

Vereinbarung zur Wanderausstellung „ZiviltechnikerInnen gestalten Zukunft“

Der Ausschuss der ZiviltechnikerInnen Österreichs tourt mit der Wanderausstellung „ZiviltechnikerInnen gestalten Zukunft“ durch Europa. Die gezeigten Projekte wurden von der jeweiligen Teilnehmerin ausgewählt.

Damit die Projekte präsentiert werden können, übersendet die Teilnehmerin folgende Unterlagen/Daten:

1. Projektdaten: Projekttitle, Untertitel, Ort
2. Name und Kontaktdaten (Website, Sitz der Kanzlei) der Teilnehmerin
3. 1 Bild (Foto, Plan, Schaubild, Rendering oder andere aussagekräftige Darstellungen) in Originalgröße (300 dpi, Querformat).
4. Abgeklärte Fotorechte und Copyright-Hinweis für dieses Bild sowie
5. eine unterschriebene Version dieser Vereinbarung.

Im Vorfeld der Zusendung müssen von der Teilnehmerin die zur Verfügung gestellten Unterlagen/Daten auf Richtigkeit und bestehende Rechte Dritter (UrhG, DSGVO,...) geprüft werden. Der Veranstalter haftet nicht für die Verletzung von Rechten Dritter. Die Teilnehmerin hat den Veranstalter schad- und klaglos zu halten und sämtliche Nachteile zu ersetzen, die durch Forderungen Dritter entstehen.

Einwilligungserklärung:

Die Teilnehmerin stimmt zu, dass die genannten Unterlagen/Daten zum Zweck der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung im In- und Ausland und insbesondere für folgende Zwecke:

- zur Gestaltung der elektronischen Ausstellung und möglicherweise zum Druck von physischen Plakaten,
- um die Teilnehmerin über die aktuellen Entwicklungen informieren zu können,
- zur "Bewerbung" der Veranstaltung (Veröffentlichungen im Internet und anderen Medien, Gestaltung und Druck von Katalogen, Einladungen, Postkarten und ähnlichen Drucksorten) und
- zur Dokumentation der Veranstaltungen (Archivierung)

verwendet werden können.

Die Unterlagen/Daten werden hierfür teilweise auch an Dritte, zB. zur Layoutierung, zur Übersetzung, zum Druck und zur Ausstellung im Ausland weitergegeben.

- Im Rahmen der Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte (In- / Ausland) werden alle nach dem Datenschutzrecht notwendigen Vorkehrungen getroffen und Vereinbarungen (Auftragsverarbeitungsverträge, EU-Standardvertragsklauseln,...) geschlossen, um die Daten zu schützen.

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald diese nicht mehr notwendig sind, um die genannten Zwecke zu erfüllen oder wenn die Speicherung aus gesetzlichen Gründen unzulässig wird.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis der Einwilligung der Teilnehmerin gem. Art 6 Abs 1 lit. a DSGVO.

Die erteilte Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf Basis der Einwilligung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgt ist, nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Bezüglich der personenbezogenen Daten hat die Teilnehmerin grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch (Art. 15 bis 21 DSGVO).

Zur Geltendmachung dieser Rechte kann sich die Teilnehmerin an: office@arching.at wenden.

Wenn die Teilnehmerin glaubt, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in einer anderen Weise verletzt worden sind, kann sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.

Verantwortliche iSd DSGVO:

Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen
Ausschuss der Ziviltechnikerinnen Österreich
Karlgasse 9/2, 1040 Wien
T: 01 - 505 58 07
F: 01 - 505 32 11
E: office@arching.at

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der oben angeführten Adresse.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift